

Pressemitteilung

Helden gesucht!

Auch in der Coronakrise benötigen Blutkrebspatienten auf der ganzen Welt weiterhin dringend unsere Hilfe

Köln, 23.10.2020 – Der 27-jährige Baris aus Dortmund hat Blutkrebs. Er benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Da die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ bislang erfolglos ist, setzen seine Familie und Freunde alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/heldenfuerbaris ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter werden.

Die Diagnose Blutkrebs stellt das Leben des 27-jährigen Baris und seiner Familie völlig auf den Kopf! Er kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Um die Suche nach einem „genetischen Zwilling“ für Baris und andere Patienten zu unterstützen, ruft seine Familie gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzielle Stammzellspender:in zu registrieren.

Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie finden Registrierungsaktionen aktuell nicht wie üblich an einem zentralen Veranstaltungsort statt, sondern werden seit März 2020 online durchgeführt. Um die Gesundheit aller Menschen bestmöglich zu schützen, hält die DKMS bis auf Weiteres daran fest, öffentliche Veranstaltungen vor Ort durch Onlineaktionen zu ersetzen. „Wir möchten so aktiv dazu beitragen, die Pandemie einzudämmen und niemanden einem noch so geringen Infektionsrisiko aussetzen,“ sagt Konstanze Burkard, Direktorin Spenderneugewinnung und Corporate Communications der DKMS. „Mit unseren vielfältigen Angeboten für die Onlineregistrierung ermöglichen wir zeitgemäße und sichere Wege, um sich zu registrieren und auch andere Menschen zu motivieren, potentielle Stammzellspender:innen zu werden.“

Gemeinsam mit der DKMS haben die Initiatoren für Patient Baris innerhalb weniger Tage ein Online-Aktion ins Leben rufen. „Wir sind froh und erleichtert, dass wir über diesen Weg auch in dieser besonderen Situation zur Registrierung aufrufen können“, so seine Schwester. Denn Blutkrebs macht keine Corona-Pause. Auch in diesen Tagen sind unzählige Patienten weltweit auf eine lebensrettende Stammzellspende angewiesen. Umso wichtiger ist es, dass jetzt viele Menschen mitmachen und sich als potentielle Stammzellspender:innen registrieren! Dabei kann jeder mithelfen und sein eigenes Netzwerk nutzen.“

Baris selber ruft mit folgenden Worten zur Registrierung auf: „Seitdem ich die Diagnose bekommen habe, kreisen meine Gedanken nur um meinen kleinen Sohn. Ich will ihn aufwachsen sehen, seinen ersten Schultag erleben und seine erste Freundin kennenlernen. Für ihn bin ich ein Held, der niemals aufgibt. Den Kampf gegen die Leukämie kann ich aber nicht alleine gewinnen. Dieses Mal brauche ich die Hilfe eines ganz besonderen Helden, nämlich die eines passenden Stammzellspenders. Lasst euch als potentieller Stammzellspender registrieren!“

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Baris und anderen Patienten helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/heldenfuerbaris die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung. Baris' Mutter appelliert an die Bevölkerung: „Wir hoffen, dass wir mit unserem Online-Aufruf eine Welle der Hilfsbereitschaft auslösen. Je mehr Menschen sich registrieren lassen, desto größer sind die Überlebenschancen für Baris und andere Patienten weltweit. Denn nur wer registriert ist, kann auch als Lebensretter gefunden werden.“

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme eines jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE 64 641 500 200 000 255 556

Verwendungszweck: LPS 481

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile, Indien und Südafrika aktiv. Gemeinsam haben wir über 10 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

DKMS gemeinnützige GmbH
Demet Kaygusuz
Tel.: 0221/ 940 582 3514
«EMail»

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de